

Vereine

Unterhaltssarbeiten Vogelvolière beim Schloss

Die Vogelvolières beim Schloss sind sehr schön geworden, der Neubau hat sich mehr als gelohnt. Damit die Gehege für die Besucher eine Augenweide bleiben und gleichzeitig die Vögel ein gepflegtes Zuhause haben, braucht es ständige und verantwortungsvolle Pflege. Dafür sind Heinz Frei als Gesamtverantwortlicher und Ruedi Berner als Helfer zuständig. Die sorgfältige Pflege von Vögeln und Volières liegt ihnen sehr am Herzen. Bei der Fütterung wird Heinz von Susi Erne und Peter Schaffner unterstützt.

An einem Samstag habe ich Heinz und Ruedi bei den Volières besucht, um ihnen beim Arbeiten zuzuschauen und einige Fragen zu stellen. Zu den regelmässig nötigen Arbeiten gehören nicht nur das tägliche Füttern, sondern auch das Reinigen und Instandhalten der Gehege, d.h. Sträucher müssen zurück-



geschnitten und Unkraut muss entfernt werden. Auf den Böden muss regelmässig neuer Sand oder Split verteilt werden. Sehr wichtig ist das wöchentliche Reinigen der Teiche. Mit dem Hochdruckreini-

ger befreit Heinz Böden und Wände von den Algen. Diesen Industrie-Reiniger hat die Firma Kärcher Schweiz dem Volièresverein geschenkt. Eine erfreuliche Spende, die Heinz das Putzen wesentlich erleichtert. Trotzdem nehmen die Reinigungsarbeiten den ganzen Samstag in Anspruch.

Während Heinz die Gehege putzt, erledigt Ruedi Kleinarbeiten. An diesem Samstag z.B. befreit er die Rillen zwischen Gittern und Mauern vom herabgefallenen Laub und wäscht die grünlich gewordenen Mauern aussen wieder sauber.

Es ist viel Arbeit, und zwar nicht nur an den Samstagen. Die Vögel müssen täglich gefüttert werden. Heinz und Ruedi sind mit Leib und Seele dabei und das Wohl dieser vielen Vögel liegt ihnen sehr am Herzen. Ausserdem reicht es nicht, dass man gerne Tiere pflegt, man muss auch das nötige Wissen dazu haben. Dafür hat Heinz den Kurs für Wildtierpflege gemacht, denn ohne diesen Ausweis dürfte er diese Tätigkeit gar nicht übernehmen.

